Preußische Gesetzsammlung

Nr. 41.

Inhalt: Verordnung, betreffend Vereinigung der ritterschaftlichen Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuersozietät zu Magdeburg, S. 381. — Bekanntmachung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten landesherrlichen Erlasse, Urkunden usw., S. 382.

(Nr. 11316.) Verordnung, betreffend Vereinigung der ritterschaftlichen Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt zu Schauen mit der Magdeburgischen Land-Feuersozietät zu Magdeburg. Vom 26. September 1913.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen rc.,
verordnen auf Grund des § 13 Abs. 1 des Gesetzes, betreffend die öffentlichen Feuerversicherungsanstalten, vom 25. Juli 1910 (Gesetzsamml. S. 241), was folgt:

Auf Grund der Beschlüsse der ritterschaftlichen Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt zu Schauen und der Magdeburgischen Land-Feuersozietät zu Magdeburg vom 4./8. April 1913 wird die ritterschaftliche Feuersozietät des Fürstentums Halberstadt mit der Magdeburgischen Land-Feuersozietät hiermit vereinigt. Die Vereinigung tritt am 1. Januar 1914 in Kraft; der Oberpräsident der Provinz Sachsen ist ermächtigt, diesen Termin bis zum 1. Januar 1915 hinauszuschieben.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Jagdhaus Rominten, den 26. September 1913.

(L. S.) Wilhelm.

v. Dallwitz.

Ausgegeben zu Berlin den 6. Oktober 1913.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 21. Juni 1913, betreffend die Genehmigung der von der Generalversammlung der Landschaft der Provinz Westfalen am 16. April d. J. beschlossenen Änderungen des neuen Statuts der Landschaft, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung in Münster Nr. 32 S. 288, ausgegeben am 9. August 1913,
   der Königl. Regierung in Minden Nr. 33 S. 250, ausgegeben am 16. August 1913,
   der Königl. Regierung in Arnsberg Nr. 33 S. 475, ausgegeben am 16. August 1913, und
   der Königl. Regierung in Düsseldorf Nr. 32 S. 377, ausgegeben am 9. August 1913;
2. der Allerhöchste Erlaß vom 4. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für die Errichtung von Befestigungsanlagen bei Graudenz, Pillau, Posen und im Gebiete der masurischen Seen, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 32 S. 389, ausgegeben am 9. August 1913,
   der Königl. Regierung in Allenstein Nr. 31 S. 183, ausgegeben am 2. August 1913,
   der Königl. Regierung in Marienwerder Nr. 32 S. 291, ausgegeben am 9. August 1913, und
   der Königl. Regierung in Posen Nr. 31 S. 303, ausgegeben am 2. August 1913;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 5. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Niedersächsischen Kraftwerke, Aktiengesellschaft in Osnabrück, für die Herstellung einer elektrischen Überlandzentrale in den Landkreisen Bersenbrück, Osnabrück, Wittlage, Melle, Lübbecke, Diepholz und Tecklenburg, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung in Osnabrück Nr. 33 S. 191, ausgegeben am 16. August 1913,
   der Königl. Regierung in Minden Nr. 34 S. 256, ausgegeben am 23. August 1913,
   der Königl. Regierung in Hannover Nr. 33 S. 215, ausgegeben am 16. August 1913, und
   der Königl. Regierung in Münster Nr. 33 S. 298, ausgegeben am 16. August 1913;
4. der Allerhöchste Erlaß vom 15. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs- (Militär-) Fiskus für den Neubau von

Kasernen in der Gemarkung Graudenz, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Marienwerder Nr. 34 S. 313, ausgegeben am 23. August 1913;

5. der Allerhöchste Erlaß vom 22. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Aktiengesellschaft Ruhr-Lippe-Kleinbahnen in Soest für die Anlage einer Kleinbahn von Hovestadt nach Herzfeld, durch die Amtsblätter
   der Königl. Regierung in Münster Nr. 33 S. 298, ausgegeben am 16. August 1913, und
   der Königl. Regierung in Arnsberg Nr. 34 S. 493, ausgegeben am 23. August 1913;
6. das am 22. Juli 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Rakwitzer Drainagegenossenschaft in Rakwitz Stadt im Kreise Bomst durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Posen Nr. 33 S. 319, ausgegeben am 16. August 1913;
7. der am 29. Juli 1913 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Drainage- und Entwässerungsgenossenschaft Klein Schönau im Kreise Friedland vom 27. Februar 1899 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 34 S. 405, ausgegeben am 23. August 1913;
8. der Allerhöchste Erlaß vom 29. Juli 1913, betreffend die Anwendung des Enteignungsverfahrens bei den von der Staatsbergverwaltung zur Beseitigung der Senkungen der Provinzialstraße Saarbrücken—Bingen zwischen den Stationen 10,1 und 10,3 (Gemarkung Sulzbach, Kr. Saarbrücken) auszuführenden Bauten, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Trier Nr. 34 S. 285, ausgegeben am 23. August 1913;
9. der Allerhöchste Erlaß vom 29. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landkreis Celle für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des von dem Kraftwerk in Oldau erzeugten elektrischen Stromes innerhalb des Landkreises Celle, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Lüneburg Nr. 35 S. 199, ausgegeben am 30. August 1913;
10. der Allerhöchste Erlaß vom 29. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Belgard im Kreise Belgard für die Anlage einer Wasserleitung, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Köslin Nr. 36 S. 256, ausgegeben am 6. September 1913;
11. das am 29. Juli 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Dahme-Genossenschaft in Krossen im Kreise Luckau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Frankfurt a. O. Nr. 35 S. 275, ausgegeben am 30. August 1913;
12. das am 29. Juli 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Herzogswalder Entwässerungsgenossenschaft in Herzogswalde im Kreise Grottkau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Oppeln Nr. 34 S. 371, ausgegeben am 23. August 1913;
13. das am 29. Juli 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Groß Altenstädten in Groß Altenstädten im

Kreise Wetzlar durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Coblenz Nr. 38 S. 243, ausgegeben am 30. August 1913;

14. der Allerhöchste Erlaß vom 29. Juli 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Wiesbaden zur Anlegung einer Schutzzone für die städtischen Trinkwassergewinnungsanlagen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Wiesbaden Nr. 36 S. 241, ausgegeben am 6. September 1913;
15. das am 4. August 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deichverband Döbbrick-Burg im Spreewalde durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Frankfurt a. O. Nr. 36 Beilage S. 293, ausgegeben am 6. September 1913;
16. das am 4. August 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für den Deich- sowie Ent- und Bewässerungsverband Drausensee Ost im Elbinger Deichverbande zu Weeskendorf im Kreise Pr. Holland durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Danzig Nr. 36 S. 279, ausgegeben am 6. September 1913;
17. der Allerhöchste Erlaß vom 4. August 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Reichs-(Militär-)Fiskus für die Errichtung einer Luftschiffbergehalle bei Trier, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Trier Nr. 35 S. 289, ausgegeben am 30. August 1913;
18. der Allerhöchste Erlaß vom 4. August 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Stormarn für die Anlagen zur Leitung und Verteilung des elektrischen Stromes innerhalb des Kreises, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Schleswig Nr. 38 S. 398, ausgegeben am 13. September 1913;
19. das am 7. August 1913 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Wehlau in Wehlau im Kreise Wehlau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Königsberg Nr. 36 S. 427, ausgegeben am 6. September 1913;
20. der am 7. August 1913 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Entwässerungsgenossenschaft Naugard in Naugard im Kreise Naugard vom 19. August 1910 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Stettin Nr. 36 S. 351, ausgegeben am 6. September 1913;
21. der Allerhöchste Erlaß vom 7. August 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin für die bebauungsplanmäßige Freilegung der Lothringer Straße, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 37 S. 531, ausgegeben am 13. September 1913;
22. der Allerhöchste Erlaß vom 15. August 1913, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Merseburger Überlandbahnen-Aktiengesellschaft in Merseburg für die Anlage einer Kleinbahn von Merseburg nach Mücheln, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung in Merseburg Nr. 37 S. 395, ausgegeben am 13. September 1913.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die **Haupt-Sachregister** (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die **Postanstalten** zu richten.